



PROTOKOLLAUSZUG

AUS DEM PROTOKOLL DER FINANZKOMMISSION
VOM 27. MÄRZ 2019

23	8.201	Jahresrechnung Jahresrechnung 2018
----	-------	---------------------------------------

Ausgangslage

Die Jahresrechnung 2018 liegt vor und wurde den Mitgliedern mit der Sitzungseinladung zugestellt.

Beurteilung

Die Jahresrechnung basiert auf der Steueranlage von 1.78 Einheiten. Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 4'698'978.16 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 432'404.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2018 beträgt Fr. 5'131'382.16.

Im Ergebnis Gesamthaushalt bereits enthalten sind sogenannte "zusätzliche Abschreibungen", welche gemäss den kantonalen Vorgaben in Artikel 84 der Gemeindeverordnung zwingend vorgenommen werden müssen, wenn der Allgemeine Haushalt einen Ertragsüberschuss ausweist und die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind. Im Rechnungsjahr 2018 müssen aufgrund dieser Bestimmung Fr. 175'537.78 systembedingte zusätzliche Abschreibungen vorgenommen werden.

Nach Vornahme dieser gesetzlich vorgeschriebenen zusätzlichen Abschreibungen beläuft sich der Ertragsüberschuss im Allgemeinen Haushalt auf Fr. 4'463'975.03, welcher in das Eigenkapital eingelegt wird. Dieses beläuft sich neu auf insgesamt Fr. 7'845'224.74.

Die beiden Spezialfinanzierungen schliessen ebenfalls mit Ertragsüberschüssen ab. Die Spezialfinanzierung Abwasser mit Fr. 83'072.42 (Budget Aufwandüberschuss Fr. 57'373.00) und die Spezialfinanzierung Abfall mit Fr. 151'930.71 (Budget Ertragsüberschuss Fr. 27'578.00).

Die wichtigsten Hauptabweichungen zum besseren Rechnungsabschluss sind:

- Minderaufwand Personalaufwand Fr. 285'000.00
- Minderaufwand Sach- und übriger Betriebsaufwand Fr. 715'000.00
- Mehraufwand Finanzaufwand Fr. 2'379'000.00, hauptsächlich aufgrund Wertberichtigungen Sachanlagen Finanzvermögen → erfolgsneutral mit Mehreinnahmen aus Entnahmen aus Legaten und Stiftungen
- Minderaufwand Beiträge an Gemeinwesen und Dritte Fr. 143'000.00
- Mehreinnahmen Fiskalertrag von rund Fr. 2'550'000.00, hauptsächlich aus
 - Mehreinnahmen Einkommenssteuern natürliche Personen Fr. 1'010'000.00
 - Mehreinnahmen Vermögenssteuern natürliche Personen Fr. 400'000.00
 - Mehreinnahmen Gewinnsteuern juristische Personen Fr. 635'000.00
 - Mehreinnahmen Grundsteuern Fr. 95'000.00
 - Mehreinnahmen Vermögensgewinnsteuern Fr. 305'000.00
 - Mehreinnahmen Erbschafts- und Schenkungssteuern Fr. 80'000.00
- Mehreinnahmen Entgelte Fr. 300'000.00
- Mehreinnahmen Benützungsgebühren und Dienstleistungen Fr. 250'000.00

27. März 2019

- Mehreinnahmen Wertberichtigung aufgrund Markwertanpassungen Liegenschaften Fr. 1'400'000.00
- Mehreinnahmen aus Entnahmen aus Legaten und Stiftungen Fr. 2'200'000.00 → erfolgsneutral mit Mehraufwand Finanzaufwand

Antrag

Der Finanzkommission wird beantragt, die Jahresrechnung mit einem Ertragsüberschuss im Gesamthaushalt von Fr. 4'698'978.16 zu Handen des Gemeinderates und der Gemeindeversammlung vom 3. Juni 2019 zu genehmigen.

Diskussion

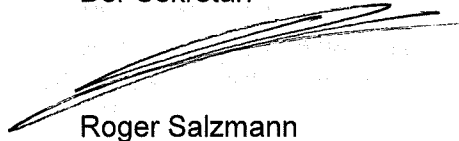
Die Finanzkommission nimmt das Ergebnis der Jahresrechnung 2018 zur Kenntnis.

Weiter stellt die Kommission fest, dass es über die ganze Erfolgsrechnung verteilt, zu grosse budgetierte Reserven hatte, welche nicht beansprucht wurden. Nebst den begründeten Abweichungen ist die Vielzahl dieser nicht benötigten Reserven mit ein Grund, dass die Rechnung jeweils besser abschliesst. Aus Sicht der Finanzkommission ist diesem Punkt bei der Budgetierung für das kommende Jahr zwingend mehr Beachtung zu schenken.

Beschluss

Die Finanzkommission beantragt dem Gemeinderat die Genehmigung der Jahresrechnung mit einem Ertragsüberschuss im Gesamthaushalt von Fr. 4'698'978.16 zu Handen der Gemeindeversammlung vom 3. Juni 2019.

FINANZKOMMISSION UNTERSEEN
Der Sekretär:



Roger Salzmann

Unterseen, 28. März 2019

Dieser Auszug stammt aus einem von der Finanzkommission noch nicht genehmigten Protokoll.